

Legislaturziele 2018–2021

Zentrale Herausforderungen

- Demografische und strukturelle Veränderungen: Der Anteil der älteren Bevölkerung nimmt zu.
- Siedlungsentwicklung nach innen: Umsetzung des revidierten Raumplanungsgesetzes
- Wachsender Standortwettbewerb: Identität, Lebensqualität, öffentliche Infrastruktur
- Koordination und Weiterentwicklung der Grundfunktionen (Versorgung, Freizeit, Bildung, Gesundheit)
- Mobilität: Anforderungen (ÖV und MIV) und Belastungen (Lärm, Luft)

Ausgangslage

Das Regionale Raumkonzept 2040 (RRK 2040): Dem RRK 2040 kommt in der nachhaltigen Weiterentwicklung der Region eine Schlüsselrolle zu: Es versteht sich als Koordinationsinstrument der Repla mit Kanton und Nachbarregionen, als Führungsinstrument des Regionalplanungsverbandes aargauSüd impuls sowie als Wegleitung für die Planungen der Gemeinden. Gestützt auf das RRK 2040 sind in der Region resp. im funktionalen Raum Schwerpunkte zu setzen: Mut zur Lücke ist gefragt; es braucht nicht überall alles.

Schärfung der Identität: Die in den Legislaturzielen formulierten Intentionen und Massnahmen stärken nicht nur die angestrebten Qualitäten, sondern sie helfen gleichzeitig, eine gemeinsame regionale Planungskultur zu etablieren. Das revidierte Zielbild konzentriert die Stärken der Region als gemeinsames Commitment. Es wird auf der Webseite und in den Medien prominent kommuniziert, um die gemeinsame regionale Identität zu festigen und zu stärken.

Legislaturziele

Arbeitsplätze

Stärkung der Standortqualitäten für Industrie und Gewerbe

Die koordinierte Entwicklung von Arealen mit den bestehenden und neuen Arbeitsplätzen wird weiter vorangetrieben. Diese beinhaltet sowohl die Förderung bestehender KMUs als auch Strategien zur Neuansiedlung von wertschöpfungsstarken Arbeitsplätzen im Tertiär- und Quartärsektor.

Mobilität

Bewältigung des Verkehrs als steigende Herausforderung

Eine steigende Herausforderung für die Region ist die Bewältigung des Verkehrs. *aargauSüd impuls* wendet sich insbesondere folgenden Aufgaben zu:

- Einbringen regionaler Anliegen zur Angebots- und Infrastrukturentwicklung des ÖV in allen Gemeinden
- Initiierung von Massnahmen zur Sicherung des Verkehrsflusses
- Anregung zur Aufwertung von Ortsdurchfahrten
- Förderung eines nachhaltigen Modalsplits

Gesundheit

Vernetzung des Gesundheitsraums

Die Standortvorteile der Region aargauSüd – das Spital Menziken und die gute Vernetzung der Fachleute im Gesundheitswesen – werden weiter gestärkt. *aargauSüd impuls* steht auch in diesem Kontext als Vermittlerin und Diskussionsplattform zur Verfügung. *aargauSüd impuls* wirkt darauf hin, dass die demographische Veränderungen in der Planung der Gemeinden einen entsprechenden Stellenwert erhält.

Zusammenarbeit der Gemeinden

Nutzung von Synergien im funktionalen Raum

Als Denk- und Diskussionsplattform im funktionalen Raum initiiert *aargauSüd impuls* die Nutzung von Synergien und eine intensivere Zusammenarbeit der Gemeinden.